




Präsident Hatje eröffnet 19. DLRG Cup

Präsident Hatje eröffnet 19. DLRG Cup
Der Präsident der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Hans-Hubert Hatje, und Rostocks Bürgerschaftspräsident Dr. Wolfgang Nitzsche haben am Freitagvormittag den 19. Internationalen DLRG Cup in Warnemünde eröffnet. Noch bis zum späten Samstagnachmittag messen sich im Bereich der Strandabschnitte 1 und 2 mehr als 300 Sportler in verschiedenen Disziplinen des Rettungssports.
"Eine Gesellschaft braucht Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer, die in der Not ihren Mitmenschen zu Hilfe eilen", sagte Hatje zur Eröffnung in der Strandarena. Und direkt an die Sportler gerichtet: "Euch alle vereint neben der Freude am Rettungssport auch das Wissen, dass ihr durch regelmäßiges Training eben in diesen Notfällen auch bessere und schnellere Lebensretter sein werdet. Ich wünsche mir, dass noch mehr Menschen eurem Beispiel folgen."
Erste Entscheidungen des Tages
Bereits am frühen Morgen starteten die Sportler in den ersten Wettbewerb. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren hatte der Titelverteidiger, die DLRG Nationalmannschaft, gleich allen Grund zum Jubeln. Im Brandungsschwimmen setzte sich Jessica Luster gegen Kerstin Lange aus Harsewinkel und Julie Zinck Leth-Espensen aus Dänemark durch. Bei den Herren sorgten der aus Stralsund stammende Christian Ertel und Adrian Flügel für einen Doppelerfolg. Der dritte Platz ging an den Dänen Ronnie Dalsgaard.
Am Nachmittag steht die Entscheidung im Rettungskajak-Rennen auf dem Programm. In der Strandarena treten am Abend noch die besten Sprinter zu ihrem Finale an. Morgen laufen zwischen 8 Uhr und 17 Uhr weitere Wettbewerbe, ehe am Samstagabend die besten Mehrkämpfer und die besten Mannschaften auf das Siegerpodest steigen.
Kinderprogramm
Unterhaltung für die Jüngsten bietet das Rahmenprogramm zum DLRG Cup: Nobbi, das DLRG/NIVEA-Maskottchen, sorgt mit seinem Team für Spiel und Spaß am Strand. Von 10 Uhr bis 16 Uhr werden Spielstationen rund um die Themen Wasser und Sonne angeboten. Erstmals können dieses Jahr Rettungsgeräte in einem Pool ausprobiert werden. Zusätzlich sorgt ein buntes Animationsprogramm für einen unvergesslichen Tag am Meer.
Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)
Im Niedernfeld 1-3
Bad Nenndorf
Deutschland
Telefon: 05723/955-0
Telefax: 05723-955509
Mail: bgf(at)bgst.dlrg.de
URL: <http://www.dlrg.de/>


Pressekontakt

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

31542 Bad Nenndorf

dlrg.de/
bgf(at)bgst.dlrg.de

Firmenkontakt

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

31542 Bad Nenndorf

dlrg.de/
bgf(at)bgst.dlrg.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage